

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 173

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6
 2^{tes} Semester 3
 Ausland: Zuschlag des Porto
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden
 Preis einzelner Nummern 45 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
 Suisse: un an, francs 6
 2^e semestre 3
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux
 Prix du numéro 45 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce.
 — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanzen
 von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Ausfuhr nach
 den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Handelsvertrag mit Kolumbien.
 — Traité de commerce avec la Colombie. — Baumwollanbau in den Vereinigten Staaten.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

GENERAL

Life Assurance Company — Lebensversicherungs-Gesellschaft
 London

Wir verzeihen hiermit folgende Rechtsdomizile an Stelle der bisherigen:
 Kanton Luzern: Herr J. Eberli, Inspektor, Fluhmattstrasse 43, in Luzern.

Kanton Tessin: Herr Giuseppe Reber, figlio, negt., in Bellinzona.
 Kanton Uri: Herr Heinrich Meier, z. Schützengarten, in Altdorf.
 Kanton Waadt: Herren Vuagneux & Pilliod, agence générale, Grand Pont 2, in Lausanne.
 Kanton Zug: Herr Jb. Käppeli, Agenturen, in Zug. (D. 60)
 Zürich, den 5. Juli 1909.

General, Lebensversicherungsgesellschaft.
 Die Direktion für die Schweiz: Gebr. Stebler.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Die Gesellschaft hat das Rechtsdomizil für den Kanton Solothurn auf Herrn Dr. A. Pfäfer in Solothurn übertragen. (D. 61)
 Zürich, den 5. Juli 1909.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft,
 Der Verwaltungsrat: A. Schoeller.
 Der Direktor: Köhler.

„L'URBAINE“, compagnie française d'assurances contre l'incendie à Paris.

Le domicile juridique pour le Canton de St-Gall est établi chez M. Robert Schlumpf, à St-Gall. (D. 62)
 Genève, le 5 juillet 1909.

Au nom de la compagnie,
 Le mandataire général: Henri Fazy.

LA PRÉSERVATRICE

Compagnie anonyme d'assurances contre les accidents, à Paris
 Rue de Londres n^o 18.

Le domicile juridique de la Compagnie est élu, pour le Canton de Neuchâtel, chez M. Edmond Bourquin, à Neuchâtel, rue des Terraux n^o 1, en remplacement de MM. Ed. Bourquin et Fr. Colomb, démissionnaires.
 Berne, le 4^e juillet 1909.

Le mandataire général pour la Suisse:
 Ad. Schlupp-Cadé. (D. 63)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 5. Juli. Die Firma M. Kahn in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1904, pag. 29) — Eierhandel en gros — Ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

5. Juli. Inhaber der Firma C. Schuler in Zürich I ist Carl Schuler, von Glarus, in Zürich I. Fouragegeschäft, Waisenhausquai 7. Die Firma erteilt Prokura an Catharina Schuler, geb. Müller, von Glarus, in Zürich I.

5. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Robert Aebi & Co. in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 92 vom 12. April 1907, pag. 633) ist Witwe Elise Gschwend-Roetschi ausgetreten, deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. An ihre Stelle ist als Kommanditist eingetreten: Max Aebi, dipl. Maschinen-Ingenieur, von Fültenbach (Solothurn), in Zürich V, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Vom 15. August 1909 hinweg befinden sich Domizil und Geschäftslokal in Zürich I, Löwenstrasse 69.

5. Juli. Die Firma H. Debrunner in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 119 vom 22. März 1904, pag. 473) verzeigt als Geschäftslokal: Cülmannstrasse 58, und als Natur des Geschäftes: Kolonialwaren, Süßfrüchte und Delikatessen.

5. Juli. Die Firma Kaspar Zuber, Sellen, in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 316 vom 28. August 1903, pag. 1261) — Seifen- und Bürstenwaren — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

5. Juli. Die Firma Martha Diemand in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 398 vom 11. November 1902, pag. 1589) und damit die Prokura Albert Diemand — An- und Verkauf älterer Möbel — ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

5. Juli. Die Firma Dr. E. Haass in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1909, pag. 242) — pharmazeutische Spezialitäten en gros — ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

5. Juli. Inhaber der Firma J. Müller-Bührer in Zürich III ist Jakob Müller-Bührer, von Dübendorf, in Zürich III. Kolonialwaren, Konserven, Fleisch- und Wurstwaren. Rotwandstrasse 39.

5. Juli. Die Firma C. Schöpfi-Schwarz in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 166 vom 2. Juli 1907, pag. 1185) — Kolonial- und Spezereiwaren, Landesprodukte, Rauchfleisch; Weine — ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

5. Juli. Die Firma Guex-Schöpfi & Co. in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 318 vom 27. Dezember 1907, pag. 2197) — Teppiche und Linoleum — unbeschränkt haltende Gesellschafter: Witwe Wilhelmine Guex-Schöpfi, Gaston Guex und Aimée Guex, und Kommanditist: Hermann Schöpfi — ist infolge Verkaufes des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

5. Juli. Hermann Müller-Guex, von Gschwend (Württemberg), in Winterthur, und Hermann Schöpfi, von und in Winterthur, haben unter der Firma Müller-Guex & Co. in Winterthur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haltbarer Gesellschafter ist Hermann Müller-Guex und Kommanditist ist Hermann Schöpfi, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken), Teppiche und Linoleum, Museumstrasse, zum Kasino.

5. Juli. Inhaberin der Firma G. Entradi-Sisti in Zürich III ist Giuditta Entradi geb. Sisti, von Sale-Maresino (Italien), in Zürich III. Bäckerei. Josephstrasse 142.

5. Juli. Die Firma O. Laubbacher in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 313 vom 20. Dezember 1907, pag. 2161) — Getreide, Mahl- und Landesprodukte — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Juli. Die Firma Fritz Fierz-Beerli in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 292 vom 21. Oktober 1896, pag. 4202) — Bäckerei- und Mehlhandlung — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

5. Juli. Die Firma Th. Adamski-Stuis in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 313 vom 18. Dezember 1908, pag. 2146), und damit die Prokura Stanislaus Adamski-Stuis — Betrieb des Hotel Rheingold und des Wiener Café Maxim — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Juli. Die Firma H. J. Bosshardt in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 123 vom 2. April 1900, pag. 495) verzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Copal und Spritlacken jeder Art; Polituren und chemische Präparate für die Möbelindustrie. Geschäftslokal: Beim Bahnhof.

5. Juli. Inhaber der Firma Friedr. Kaupp, Apotheker, in Zürich II ist Friedrich Kaupp, von Konstanz, in Zürich II. Pharmazeutische Spezialitäten en gros. Parkring 27.

6. Juli. Allgemeine Konsum-Genossenschaft Bülach und Umgebung in Bülach (S. H. A. B. Nr. 96 vom 20. April 1909, pag. 681). Franz Wyss ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt: Conrad Meier, Friedensrichter, in Bülach. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor rechtsverbindliche Unterschrift.

6. Juli. Aktiengesellschaft Patentbank in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 25. Mai 1909, pag. 921). Die Unterschrift des Direktors Karl Wilhelm Vogel ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1909. 8. Juli. Die Firma Jb. Schneeberger-Müller, Spirit- und Weinhandlung, in Schoren bei Langenthal (S. H. A. B. Nr. 231 vom 2. Juni 1905, pag. 921), ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die neue Firma «Jb. Schneeberger & Sohn» in Schoren erloschen.

Jakob Schneeberger allié Müller und dessen Sohn Fritz Schneeberger allié Rickli, beide von und in Schoren bei Langenthal, haben unter der Firma Jb. Schneeberger & Sohn mit Sitz in Schoren bei Langenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jb. Schneeberger-Müller». Natur des Geschäftes: Wein- und Spirituosenhandlung. Geschäftslokal: Im Dorfe Schoren.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

6. Juli. Die Landwirthschaftliche Genossenschaft Kehrsatz-Wabern mit Sitz in Kehrsatz (S. H. A. B. Nr. 136 vom 19. Mai 1897, pag. 558) hat in ihren Hauptversammlungen vom 13. Februar 1909 und 29. Mai 1909, ihren Vorstand neu bestellt, wie folgt: Als Präsident: Friedrich Schmutz, von Zimmerwald, Landwirt und Gemeindepräsident in Kehrsatz; als Kassier: Friedrich Schmutz, von Kehrsatz, Landwirt bei der Mühle zu Kehrsatz; als Sekretär: Gottfried Salzmann, von Signau, Anstaltsvorsteher in Kehrsatz; als Beisitzer: Johann Stucki, von Oberwichtach, Landwirt im Lohn, und Fritz Seelhofer, von Kehrsatz, Landwirt im Gässli, beide zu Kehrsatz. Präsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Biel.

8. Juli. Die Seeländische Berggenossenschaft mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 161 vom 25. Juni 1908) hat am Platze des bisherigen Sekretärs Fritz Nifenegger, in Orpund, zum nünmehrigen Schifführer gewählt: Gottfried

Stähli, Verwalter in Gottstätt, welcher gleich wie ein Beisitzer gemeinsam mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft zu führen berechtigt ist. An Stelle von David Hännli und Johann Widmer sind als Beisitzer gewählt worden: Fritz Kunz, Gutsbesitzer in Meisnberg, und Jakob Leiser, Gutsbesitzer in Nioodey.

Bureau de Courtelary.

6 juillet. Albert Lehmann, de Langnau, et Ariste Jeanprêtre, de Corcelles (Berne), tous deux domiciliés à Renan, ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale **A. Lehmann & Cie.**, une société en nom collectif, dont les opérations commenceront le 1^{er} octobre 1909. Genre de commerce: fabrication de pignons pour l'horlogerie et de toutes pièces s'y rattachant.

Bureau Frutigen.

6. Juli. Inhaber der Firma **J^b Müller** in Aeschi ist Jakob Müller, von und wohnhaft in Aeschi. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Pâtisserie und Spezereibandlung.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

7. Juli. Inhaberin der Firma **H. Kunz-Bigler** in Langnau ist Huldreich Kunz, allii Bigler, von Wald (Kt. Zürich), wohnhaft in Langnau. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung, Mercerie und Spezereiwaren. Geschäftslokal: An der Marktstrasse.

Bureau Laupen.

6. Juli. Die **Konsumgenossenschaft Neueneegg & Umgegebung**, mit Sitz in Neueneegg, am 9. Mai 1908 ins Handelsregister von Laupen eingetragen (S. H. A. B. Nr. 121, vom 12. Mai 1908, pag. 857), hat in ihrer Hauptversammlung vom 13. Februar 1909 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Christian Gerber, Neueneegg; Vizepräsident: August Schönenberger, Flamatt; Sekretär: Hans Baumgart, Neueneegg; Kassier: Eugen Fawer, Neueneegg; Beisitzer: Rudolf Frauchiger, Flamatt, Arnold Trachsel, Neueneegg, und Fritz Stämpfli, Neueneegg.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

8 juillet. La raison **Alfred Fleury**, à Saignelégier, pharmacie et droguerie (F. o. s. d. c. du 12 mars 1885), est éteinte ensuite de décès du titulaire; elle est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Veuve A. Fleury**», à Saignelégier.

8 juillet. Le chef de la maison **Veuve A. Fleury**, à Saignelégier, est **Anna née Prêtre**, veuve de Alfred Fleury, originaire de Mervelier, demeurant à Saignelégier. Genre de commerce: Pharmacie, droguerie. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «**Alfred Fleury**» qui est radiée.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

6. Juli. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Worb** hat sich mit Sitz in Worb eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, die Förderung und Hebung des landwirtschaftlichen Betriebes durch: a. Gegenseitige Belehrung und Aufklärung; b. gemeinsamen Ankauf von Produktionsmitteln; c. vorteilhafte Verwertung der erzeugten Produkte. Ein direkter Geschäftsgewinn ist ausgeschlossen. Die Statuten der Genossenschaft sind am 17. Februar 1908 festgesetzt worden. Das Betriebsreglement, einen integrierenden Bestandteil der Statuten bildend, wurde angenommen am 18. Februar 1909. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft wird auf gestelltes Ansuchen hin erworben durch Beschluss der Genossenschaft und Unterzeichnung der Statuten. Sofort bei der Aufnahme ist ein Eintrittsgeld von Fr. 42 zu entrichten. Wer der Genossenschaft beitreten will, muss ferner handlungsfähig und ehrenfähig sein und darf keiner andern Genossenschaft angehören, welche die gleichen, oder ähnliche Genossenschaftszwecke hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch: a. Austrittserklärung, welche nur auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen kann und durch ein schriftliches Gesuch mindestens drei Monate vorher beim Vorstände anzubringen ist; alle Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft müssen erfüllt sein; b. durch Verlust des Aktivbürgerrechtes; c. durch Todesfall; wird der Hof eines Genossenschafters vererbt, so kann der Nachfolger ohne neues Eintrittsgeld Mitglied der Genossenschaft werden; d. durch Ausschluss, welcher in folgenden Fällen an der Generalversammlung durch $\frac{2}{3}$ der anwesenden Stimmen in geheimer Abstimmung verhängt werden kann: 1) Wenn ein Mitglied seinen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft gar nicht, oder nicht rechtzeitig nachkommt; 2) den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt oder die von derselben erlassenen Vorschriften nicht rechtzeitig und vollständig befolgt. Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren ihren Anteil am Genossenschaftsvermögen mit dem Tage der Austrittserklärung oder des Ausschlusses. Für die von der Genossenschaft eingegangenen Verbindlichkeiten und Verluste haftet jedes Mitglied derselben solidarisch mit seinem ganzen Vermögen und subsidiär mit dem Genossenschaftsvermögen. Die Einberufung der Genossenschaftsversammlung erfolgt durch Publikation im Amtsanzeiger oder durch Bietkarte unter Angabe der Traktanden. Die Bekanntmachung hat wenigstens 8 Tage vor der Versammlung zu geschehen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung; b. der Vorstand; c. die Handelskommission, und d. die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Kassier, zugleich Vizepräsidenten, und dem Sekretär. Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre. Jedes Vorstandsmitglied ist wieder wählbar, jedoch vor Ablauf von zwei Jahren nicht zu einer Annahme der Wiederwahl verpflichtet. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident in Verbindung mit dem Sekretär durch Kollektivzeichnung. Der Vorstand besteht aus: Friedrich Bürki, von Worb, Landwirt, in Rychigen, zu Worb, Präsident; Hans Moser, von Arni, Landwirt in der Bächelmatt zu Worb, Kassier und Vizepräsident, und Gottfried Keller, von Gysenstein, Lehrer in Rychigen, Sekretär. Geschäftslokal: Bei der Station Worb (Lagerhaus).

6. Juli. Das **Licht- & Kraftwerk Rychigen**, Genossenschaft, mit Sitz in Rychigen, Gemeinde Worb (S. H. A. B. Nr. 171 vom 28. April 1903, pag. 681), hat am Platze des ausgetretenen Ernst Marti als Kassier in den Vorstand gewählt: Fritz Mosimann, von Lauperswil, Schmied, in Rychigen.

6. Juli. Die **Brennereigenossenschaft Enggiststein**, mit Sitz in Enggiststein, Gemeinde Worb (S. H. A. B. Nr. 223 vom 2. Juni 1904, pag. 889) hat am Platze des bisherigen Präsidenten Fritz Zumstein in Enggiststein neu gewählt: Albert Moser, geb. 1871, von Arni, Landwirt, in Enetbach, zu Biglen.

6. Juli. Die **Käserigenossenschaft Bleiken**, mit Sitz in Bleiken (S. H. A. B. Nr. 8 vom 6. Januar 1908, pag. 13), hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Johann Stucki, des bisherigen Sekretärs Rudolf Haldimann und des bisherigen Kassiers Gottfried Stucki in den Vorstand gewählt als Präsident: Gottlieb Graf, als Sekretär: Christian Stucki und als Kassier: Alfred Stucki; und neu als Weibel: Johann Beutler; alles Landwirte von und in Bleiken. Der Präsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

6. Juli. Die von der Firma **Lenz & Co., vormals Lenz & Bigler**, Käsehandlung en gros, in Biglen (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907,

pag. 1514), an Gottlieb Aebi erteilte Prokura ist erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Friedrich Hofer, von Walkringen, in Biglen.

8. Juli. Die Firma **Koto A.-G. für Handel und Landwirtschaft in Liq.** mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 192 vom 1. August 1907, pag. 1369) ist nach heendigter Liquidation erloschen.

Bureau Schwarzenburg.

5. Juli. Die Firma **Samuel Mori** in Schwarzenburg (S. H. A. B. Nr. 104 vom 26. April 1909, pag. 734) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Comestibles-Handlung.

Bureau Thun.

6. Juli. **Stadtmusik Thun**, Verein mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 443 vom 31. Oktober 1906, pag. 1769). An der Hauptversammlung vom 27. Februar 1909 wurde als Präsident gewählt: Max Reiner, Instrumentenmacher, von und in Thun.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1909. 7 juillet. La société anonyme «**Société des Bains du Lac Noir**», à Fribourg (F. o. s. du c. 1903, n° 37, page 145), a été dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 26 juin 1909; la liquidation sera opérée sous la raison **Société des Bains du Lac Noir en liquidation**, par les administrateurs en charge, Marcel Vonderweid, Henri Aebi et Arnold Kaeser, qui sont dès maintenant tous trois autorisés à signer individuellement au nom de la société en liquidation.

Bureau Murten (Bezirk See).

12. Juni. André Bigar ist aus der Kollektivgesellschaft **Bigar frères & C^o** (S. H. A. B. Nr. 142 vom 4. Juni 1907, pag. 995), Warenhaus, in Murten, ausgetreten, und an dessen Stelle ist Pierre Bigar, von Dägerlen, Kanton Zürich, in Lausanne wohnhaft, als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1909. 6. Juli. Die **Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger** in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 252 vom 4. August 1899, pag. 1015) erteilt Prokura an Henri Stiefel, von Schneit (Kt. Zürich), wohnhaft in Schönenwerd, Carl Eitzweiler, von Schaffhausen, wohnhaft in Schönenwerd, und Emil Giger, von und wohnhaft in Nd. Gösigen, in der Weise, dass je zwei derselben zur kollektiven Zeichnung namens der Firma befugt sind. Die Einzelprokura von Henri Stiefel ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 6. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fluhbacher & Seidel** in Basel (Atelier für Flach- und Dekorationsmalerei) (S. H. A. B. Nr. 344 vom 7. September 1904, pag. 1373) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von dem Gesellschafter Johann Fluhbacher übernommen.

6. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank von Elsass & Lothringen** mit Hauptsitz in Strassburg (Elsass), benennt zu einem weiteren Direktor der Filiale in Basel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 27. April 1909, pag. 742) Emil Rimensberger, von Lütisburg (St. Gallen), wohnhaft in Basel. Derselbe hat gemeinschaftlich mit dem Direktor Heinrich Steiger, von und in Basel, die Geschäftsführung der Filiale inne und zeichnet kollektiv mit diesem oder einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

7. Juli. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerischer Bankverein** mit Gesellschaftssitz in Basel und ferneren Geschäftssitzen in Zürich I, St. Gallen, Genf und London (S. H. A. B. Nr. 74 vom 4. August 1886, pag. 517) ist die Kollektivprokuraunterschrift von Johann Jakob Burkhardt in Basel erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat an Johann Jenny, von und in Basel, Kollektivprokura erteilt in der Weise, dass derselbe für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift per procura durch kollektive Zeichnung mit einem der andern Zeichnungsberechtigten führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung. (S. H. A. B. Nr. 159 vom 24. Juni 1909, pag. 1142) **Schützengesellschaft Wilhelm Tell** St. Gallen in St. Gallen, Gde. Tablat. Es soll heissen, der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv etc., und nicht, der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Vizepräsidenten etc.

1909. 3. Juli. **Schweiz-Naturheilverein**, Sektion St. Gallen (Verein für naturgemässe Lebens- & Heilweise) mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 23. April 1907, pag. 714). Präsident ist gegenwärtig Ernst Sobies, von Herisau, in St. Fiden, Gemeinde Tablat; Vizepräsident ist Rudolf Münch, von Leppzig, in Bruggen, und als Aktuar wurde der bisherige, Charles Thür, von Altstätten, ebenfalls in Bruggen, Gemeinde Straubenzell, wiedergewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

3. Juli. **J. P. Wild's W^o** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 85 vom 4. März 1903, pag. 338). Die an Andreas Sennhauser, von Schönenberg (Kt. Zürich), erteilte Kollektivprokura ist erloschen, dagegen wird dem bisherigen Kollektivprokuristen Otto Fäb-Wild, von Benken (St. Gallen), in Rorschach, nunmehr allein Einzelprokura erteilt.

5. Juli. Die Firma **Stellenvermittlungsbureau „Union“ F. X. Banner** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 403 vom 22. Oktober 1904, pag. 1610) ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. & R. Brandenburger** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1893, pag. 15) ist infolge Austritt der Gesellschafterin Regine Brandenburger erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Firma «**Brandenburger & Co**» in St. Gallen.

Max Brandenburger, von Gailingen (Grossherzogtum Baden), und **Jules Bicap**, von Boppelsen (Zürich), beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Brandenburger & Co** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**M. & R. Brandenburger**» übernimmt. Natur des Geschäftes: Damen-, Töchter- und Kinderkonfektion. Geschäftslokal: Leonhardstrasse Nr. 5.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1909. 6. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wundes & Fink** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1909, pag. 288) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Seidenstoffdruckerei Aarau Carl Reinhardt Wundes** in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Carl Reinhardt Wundes, von Hildlen, Kreis Düsseldorf, in Aarau. Natur des Geschäftes: Seidenstoffdruckerei. Geschäftslokal: Hammer Nr. 780.

7. Juli. Die Firma Seidenstoffdruckerei Aarau Carl Reinhardt Wundes in Aarau (S. H. A. B. Nr. 173 vom 9. Juli 1909, pag. 1234 hievor) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Carl Reinhardt Wundes, von Hilden (Preussen), in Aarau, und Rudolf Stahl, von und in Zürich, haben unter der Firma Wundes & Co. in Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Carl Reinhardt Wundes. Kommanditär ist Rudolf Stahl mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Natur des Geschäftes: Seidenstoffdruckerei. Geschäftslokal: Hammer 730. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Rudolf Stahl.

Bezirk Lenzburg.

7. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bertschinger & Co. in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 345 vom 17. August 1906, pag. 1378) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Arnold Mieg-Hünerwadel, von Basel, Otto Bertschinger, jr., von Lenzburg, und Otto Bertschinger, senior, von Lenzburg, alle in Lenzburg, haben unter der Firma Bertschinger & Co. in Lenzburg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bertschinger & Co.» übernimmt. Unbeschränkt haltende Gesellschafter sind: Arnold Mieg-Hünerwadel und Otto Bertschinger, jr.; Kommanditär ist Otto Bertschinger, senior, mit dem Betrage von zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000). Natur des Geschäftes: Kolonialwaren en gros, Petroleum en gros, Schnupftabakfabrikation. Geschäftslokal: Am Bahnhof Lenzburg-Stadt.

Bezirk Zofingen.

6. Juli. Die Firma Ad. Hilfliker-Merian in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1909, pag. 138) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaberin der Firma Ad. Hilfliker-Merian's Wwe. in Aarburg, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ad. Hilfliker-Merian» übernimmt, ist Witwe Helene Hilfliker-Merian, von Safenwil, in Aarburg. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Hofmatt. Die Firma erteilt Einzel-Prokura an Helene Hilfliker, von Safenwil, und an Kaspar Oertli-Hilfliker, von Ennenda, beide in Aarburg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1909. 7 luglio. Proprietario della ditta Antonio Bossoni, Cantine della Negra, in Lugano, è Antonio Bossoni, fu Giuseppe, da Cunago, in Lugano. Genere di commercio: Vini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1909. 1^{er} juillet. Sous la dénomination Société immobilière de Mornex, il a été constitué par statuts du 25 juin 1909, une société anonyme ayant pour but l'acquisition de terrains en vue de la construction et de la vente d'immeubles à Lausanne. Le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Les publications sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à soixante mille francs. Les actions sont au nombre de cent vingt, de cinq cents francs, au porteur, entièrement libérées. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire du conseil d'administration, lequel est composé de John Gros, architecte, président; Louis Fatio, père, vice-président, et Georges Picot, secrétaire, ces deux entrepreneurs, tous à Lausanne. Bureau: Etude du notaire Henry de Leon, Place de la Louve, 1, Lausanne.

2 juillet. La maison Weith frères, à Lausanne (mercerie, quincaillerie, laines et cotons) (F. o. s. du c. du 21 juin 1899) fait inscrire que la procuration conférée à Ulrich Haferer est éteinte et radiée. La dite maison confère procuration à Henri Weith, de Cottens, domicilié à Lausanne.

2 juillet. Louis Giacobino, de Fobello (Novare, Italie), et Eugène Scolari, de Cellio (Novare, Italie), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale L. Giacobino et Scolari, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 7 juin 1909. Genre de commerce: Vins, charcuterie, denrées coloniales, produits d'Italie et primeurs. Magasin: Rue du Grand St-Jean 32.

3 juillet. La raison Ch. Toso, à Lausanne (exploitation d'une imprimerie typographique) (F. o. s. du c. du 5 juin 1909) est radiée ensuite de remise de commerce.

Henri Brunner, de Wattwil (St-Gall), Edouard Toso, d'Asti (Italie), et Charles Toso, d'Asti (Italie), les deux premiers domiciliés à Lausanne, et le troisième à Renens, ont constitué, sous la raison sociale H. Brunner, Toso et Cie, une société en commandite dans laquelle Henri Brunner et Edouard Toso sont associés indéfiniment responsables, et Charles Toso, commanditaire pour la somme de dix mille francs. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 1^{er} juillet 1909. La dite société a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Ch. Toso». Genre d'affaires: Exploitation d'une imprimerie typographique. Ateliers et bureau: Rue de la Louve 8.

3 juillet. La société en commandite H. Brunner, Toso et Cie, à Lausanne (exploitation d'une imprimerie typographique), confère procuration à Charles Toso, d'Asti (Italie), domicilié à Renens.

Bureau de Moudon.

7 juillet. L'association Distillerie agricole de Moudon, dont le siège est à Moudon (F. o. s. du c. des 5 mai 1902, page 706, et 7 juin 1904, page 914), a apporté les modifications suivantes dans le personnel du conseil d'administration: Victor Monachon, à Martherenges, remplace comme membre Louis Berzin-Coligny, à Thierrens, démissionnaire, et Henri Gavillet, au Plan, près Moudon, a été désigné membre-suppléant.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1909. 5 juillet. La Société d'exploitation des câbles électriques (Système Berthoud Borel et Cie), société anonyme ayant son siège à Cortaillod (F. o. s. du c. 1909, pages 61; 829), fait radier la signature de Jean Delormé, fondé de pouvoirs.

Bureau du Locle.

6 juillet. Pierre-Hippolyte Faivre, originaire de Monfalcon (Berne), domicilié au Locle, est entré comme associé dans la société en nom collectif Jaquet frères et Cie, fabrication de boîtes d'or, au Locle (F. o. s. du c. du 11 janvier 1904, n° 9, page 33). Le nouvel associé n'a pas la signature sociale.

Bureau de Neuchâtel.

3 juillet. Le chef de la maison A. Elzingre, à Neuchâtel, est Louis-Achille Elzingre, de Neuchâtel, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, vernis et couleurs. Bureau: Maillefer 15. Cette maison a été fondée le 24 juin 1909.

3 juillet. Sous le nom de Asile de Cressier, il existe à Neuchâtel une société régie par le titre 28 du Code fédéral des Obligations et par ses statuts datés du 19 juin 1909. Son but est de recueillir des jeunes filles indigentes, négligées ou vicieuses, de les relever moralement et de les mettre en état de gagner honorablement leur vie. La société est administrée par un comité de huit à quinze membres, qui se complète lui-même lorsqu'il y a lieu. Elle est engagée par les signatures collectives de la présidente ou de la vice-présidente et de la secrétaire ou de la trésorière, nommées tous les trois ans par le comité. La présidente est M^{me} Julie Nagel-Terrisse; la vice-présidente: M^{me} Madeleine de Perregaux; la secrétaire: M^{me} Louise de Reynier; la trésorière: M^{lle} Esther Richard; toutes à Neuchâtel.

5 juillet. Le chef de la maison R. Brügger, à Neuchâtel, est Robert Brügger, de Frutigen (Berne), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Représentations commerciales. Bureau: Rue de la Côte 27. Cette maison a été fondée le 1^{er} juin 1909.

6 juillet. Le chef de la maison A. Doctorian, à Neuchâtel, est Aram Doctorian, de Genève, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Denrées coloniales en gros. Bureau: Rue Bachelin n° 9. Cette maison a été fondée le 1^{er} juillet 1909.

6 juillet. Société Anonyme électrometallurgique, Procédés Paul Girod, ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 15 juin 1903, n° 235, page 938; 14 juin 1907, n° 151, page 1066, et 5 janvier 1909, n° 2, page 10). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 18 juin 1909, suivant procès-verbal dressé en acte authentique le même jour par Philippe Dubled, notaire, à Neuchâtel, a procédé à la révision partielle des art. 20, 21, 26 et 36 des statuts de la société. Les modifications résultant de cette révision partielle n'apportent aucun changement aux dispositions statutaires intéressant les tiers et publiées antérieurement.

6 juillet. La société anonyme «David Perret fils S. A.», à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 29 juillet 1907, n° 189, page 1351, et 22 janvier 1909 n° 17, page 119), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 27 mai 1909. La liquidation sera opérée par le conseil d'administration sous la raison David Perret fils S. A. en liquidation. La société en liquidation est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures de deux administrateurs Jean Schelling et James Du Pasquier, à Neuchâtel, apposées collectivement. Toutes les autres signatures conférées antérieurement sont radiées.

Genève — Genève — Ginevra

1909. 5 juillet. Sous le nom de Paroisse catholique-chrétienne de Carouge, il s'est constitué entre les personnes habitant la circonscription territoriale ci-après désignée et se rattachant à l'église catholique-chrétienne du canton de Genève, une société conformément aux dispositions du titre 28 du C. O. Son siège est à Carouge. Ses statuts ont été approuvés en assemblée générale du 17 janvier 1909. Partie intégrante de l'église catholique-chrétienne du canton de Genève, elle a pour objet d'accomplir dans sa circonscription l'oeuvre de cette église. La paroisse comprend les territoires des communes de Carouge et de Troinex. Sont membres de la société tous les membres de l'église catholique chrétienne de Genève, domiciliés dans la circonscription de cette paroisse. Chaque membre est tenu à une contribution annuelle qu'il fixe lui-même librement. Un membre peut en tout temps, sur sa simple déclaration, cesser de faire partie de la société. La caisse paroissiale est alimentée par: a. la moitié des contributions volontaires des adhérents de la paroisse; b. la moitié du produit des quêtes dominicales; c. les dons et legs avec désignation spéciale à la paroisse; d. les revenus des biens paroissiaux. La société est administrée par un conseil de paroisse de 5 à 9 membres, nommés pour une durée de 4 ans et rééligibles. Le conseil nomme tous les ans son bureau, composé au moins d'un président, un vice-président, un secrétaire et un trésorier. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil délègue un ou plusieurs des membres du bureau. Les publications officielles de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis du canton de Genève. Les membres de la paroisse n'encourent personnellement aucune responsabilité quant à ses engagements. En cas de dissolution de la paroisse les biens et fonds seront attribués à la caisse de l'église catholique-chrétienne du canton de Genève, et à son défaut, au fonds synodal de l'église catholique-chrétienne de la Suisse, à charge par ces derniers de conserver la destination des dons et legs avec affectation spéciale. Le bureau du conseil de paroisse est actuellement composé de Jean Vuarchet, Jacques Collobat, Charles Ehrat, Bernard Dusoir, domiciliés à Carouge.

6 juillet. Le chef de la maison E. Dumont, à Genève, commencé le 10 octobre 1907, est Eugène-Marie Dumont, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation d'un restaurant. Locaux: 78, Rue du Rhône.

6 juillet. La société en nom collectif Marius Taddeoli et Co, en liquidation, peinture d'enseignes et décoration, entreprise de gysserie et peinture en bâtiments, bâches, tentes et stores, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 février 1906, page 261), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

6 juillet. La société en nom collectif Marius Taddeoli et Cie, entreprise de gysserie et peinture, enseignes et décoration, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 février 1906, page 261), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1908. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

6 juillet. Marius Taddeoli et Jules Beck, tous deux de Genève, domiciliés à Plainpalais, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale Taddeoli et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1909. Genre d'affaires: Peinture en bâtiments, enseignes et décoration. Locaux: 6, Avenue du Mail.

6 juillet. Le chef de la maison Manz fils aîné, à Plainpalais, commencé le 1^{er} avril 1909, est Arnold-Eugène Manz, d'origine zurichoise, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Teinturerie. Magasin: 3, Rue de Carouge. Usine: 5, Rue de Lancy.

6 juillet. Les procurations conférées à Daniel Lacroix [et à Albert Gérard, par la maison Ferrier, Lullin et Cie, banque et toutes opérations s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 16 mars 1908, page 439), sont éteintes. Par contre la maison a conféré procuration collective à Georges Perrier, domicilié aux Eaux-Vives, et à Emile Stalder, domicilié à Plainpalais.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N° 25821. — 7 juillet 1909, 8 h.

F. J. Burrus, fabrication,
Boncourt (Suisse).

Tabacs.
(Renouvellement du n° 2706.)



Cette qualité extra légère en coupe moyenne
importée directement des colonies hollandaises
se recommande aux fumeurs de tabac doux.

F. J. Burrus

À BONCOURT.

Nr. 25822. — 6. Juli 1909, 8 Uhr.

Richter & Hoffmann, The Harvard Dental Manufacturing Co,
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Berlin (Deutschland).

Wachs, Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Plaster, Verbandstoffe, Desinfektionsmittel, chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, Lacke, Firnisse, ärztliche Apparate, Instrumente und Geräte und künstliche Zähne.

Harvard

“HELVETIA”, Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich

Bilanz pro 31. Dezember 1908

Aktiva		
Fr.	ct.	
136,000	—	Obligations der Garanten.
35,032	53	Kassabestand.
221,512	73	Prämien-Ausstände.
44,659	45	Guthaben bei Banken.
1,630,000	—	Wertschriften-Konto.
20,737	05	Marchzinsen.
5,955	75	Agenturen und Debitoren.
2,093,897	51	

Passiva		
Fr.	ct.	
272,000	—	Garantiekapital
370,000	—	Reservefonds
658,957	—	Prämien-Reserve
646,891	70	Schaden-Reserve
123,698	54	Kreditoren
20,000	—	Beamtenunterstützungsfonds
2,350	57	Gewinn- und Verlust-Konto, Vortrag.
2,093,897	51	

Le Soleil-Sécurité Générale et Responsabilité civile réunies
Compagnie d'assurances à primes fixes contre les accidents, a PARIS

Bilan au 31 décembre 1908

Actif		
fr.	ct.	
7,500,000	—	Actions, capital non appelé.
904,677	45	fr. 247,255.85 Immeubles, cité d'Antin, 7. » 657,421.60 Immeubles, Rue Mogador, 23. fr. 5,612,406.75 Rente 3 % 160,446 (dont 32,400 affectés au cautionnement, loi du 9 avril 1893). » 3,326,564.32 Obligations de Chemins de fer français 7,825 (dont affectées à différentes réserves, loi du 9 avril 1893, 2,206 obligations pour fr. 992,700). » 149,739.80 Rente 3 % Belge 4,500. Nues propriétés de fr. 826 rente 3 %. Espèces en caisse, Banque de France et banquiers. fr. 3,577.35 Effets à recevoir » 13,993.65 Quittances à encaisser 17,571 — 171,898 71 82,679 25 13,440 — 17,957,501 40

Passif		
fr.	ct.	
10,000,000	—	Actions, capital social
		Réserves:
		Reserve statutaire fr. 2,000,000. —
		Fonds de prévoyance » 132,784.38
		Reserve pour eventualités, (dont un million affecté au cautionnement de la gestion spéciale, loi du 9 avril 1893) » 970,000. —
		Capitaux des rentes viagères et tempor. (suiv. tables R. F. 3 1/2 %) » 121,273.75
3,224,058	13	
244,450	75	Reserve de revision (loi du 9 avril)
253,378	68	Fonds de prévoyance du personnel
40,416	05	Intérêts et dividendes arriérés
329,000	—	Cautionnements des agents
9,315	95	Rentiers (arrérages de rentes échues)
678,355	—	Primes précomptées
819,855	60	Provisions des assurés.
245,950	60	Comptes courants divers
1,405,617	50	Sinistres restant à régler
108,747	08	Prélèvement statutaire
560,000	—	Intérêts et dividendes 1908
38,356	06	Solde du compte de profits et pertes
17,957,501	40	

Nr. 25823. — 6. Juli 1909, 8 Uhr.

Wunner'sche Bitumen-Werke, G. m. b. H.,
Unna i. W. (Deutschland).

Chemisches Produkt zum Wasserdichtmachen von Zement und Kalkmörteln, Kunststeinen, Dachziegeln und Dachplatten.

„Ceresit“

Nr. 25824. — 8. Juli 1909, 8 Uhr.

Leon Breuer sen., Handel,
Köln-Ehrenfeld (Deutschland).

Öle und Fette zum Konservieren von Leder, Eisen und Holz.



Radiation

N° 2705. — F. J. Burrus, Boncourt. — Radiée le 7 juillet 1909, à la demande du titulaire.

Firma- und Domiziländerung.

Nr. 19971, 20549, 21536—538. — Laut Eintragungen vom 14. März 1907 und 1. April 1908 im Handelsregister, ist die Firma **Wenger & Co** in Basel, Inhaberin dieser Marken, abgeändert worden in **Wenger & Co, Schweizer Besteckfabrik**, und hat ihren Wohnsitz nach **Delsberg** verlegt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 8. Juli 1909.

Domizil-Aenderung.

Nr. 23087. — Laut Eintragung vom 1. April 1908 im Handelsregister hat die Firma **Wenger & Co, Schweizer Besteckfabrik** in Basel, Inhaberin dieser Marke, ihren Wohnsitz nach **Delsberg** verlegt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 8. Juli 1909.

Le mandataire général pour la Suisse:
E. Moret, notaire.

GERMANIA, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin

Aktiva

Bilanz am 31. Dezember 1908

Passiva

Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
7,200,000	—	1) Wechsel der Aktionäre.	1) Aktien-Kapital	9,000,000	—
8,748,000	—	2) Grundbesitz.	2) Reservefonds:		
296,737,466	76	3) Hypotheken.	a. Bestand am Schlusse des Vorjahres.	Mk. 900,000.	—
		4) Darlehen auf Wertpapiere.	b. Zuwachs im Geschäftsjahr	—	900,000
		5) Wertpapiere:			
2,878,938	30	Mk. 253,240. 50 a. Mündelsichere Wertpapiere.	3) Prämien-Reserven für:		
		» 2,625,697. 80 b. Sonstige Wertpapiere (ausländische Staatspapiere — österreichische, luxemburgische, schweiz. Eidgenossenschaft).	a. Kapital-Versicherungen auf den Todesfall.	Mk. 246,492,207. 07	
			b. Kapitalversicherungen auf den Lebensfall	» 25,573,133. 86	
28,112,633	49	6) Darlehen auf Policen.	c. Rentenversicherungen	» 22,243,317. 92	
		7) Reichsbankmässige Wechsel.	d. Invaliditäts-Zusatz-Versicherungen (Invaliditätsfonds)	» 1,773,102. 72	
		8) Guthaben:	e. Unfall- u. Haftpflicht-Versich.	» 11,620. 73	296,093,382 30
		Mk. 746,966. 67 a. Bei der Reichsbank.	4) Prämienüberträge für:		
		b. Bei anderen Versicherungs-Unternehmungen:	a. Kapitalversicherungen auf den Todesfall	Mk. 13,211,614. 22	
752,399	05	» — — Lebensversicherung.	b. Kapitalversicherungen auf den Lebensfall	» 995,393. 50	
		» 5,432. 38 Unfall- und Haftpflicht-Versich.	c. Rentenversicherungen	» 27,033. 36	
6,854,656	86	9) Gestundete Prämien: (B. 62)	d. Unfall- u. Haftpflicht-Versich.	» 40,808. 50	14,274,909 58
		Mk. 6,837,241. 10 Lebensversicherung.			
		» 17,415. 76 Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.	5) Reserven für schwebende Versicherungsfälle:		
2,811,959	26	10) Rückständige Zinsen und Mieten:	a. Beim Prämien-Reservefonds aufbewahrt (Lebens-Versich.)	Mk. 881,224. 35	
		Mk. 2,811,959. 26 a. Die am 1. Januar 1909 fälligen dem Geschäftsjahr 1908 angehörenden Hypothekenzinsen u. Stückzinsen.	b. Sonstige Bestandteile	» — —	
		» — — b. Gestundete Hypothekenzinsen.	c. Unfall- u. Haftpflicht-Versich.	» 5,237. 71	886,462 06
3,732,907	45	11) Ausstände bei Generalagenten bzw. Agenten:	6) Gewinnreserven der mit Gewinnanteil Versicherten	17,698,431	12
		Mk. 3,732,907. 45 a. Aus dem Geschäftsjahr.	7) Sonstige Reserven und zwar:		
44,033	76	» — — b. Aus früheren Jahren.	a. Reserve für in Kraft erhaltene und erloschene, aber wiederherstellungsfähige Versicherungen	Mk. 2,644,612. 74	
42,765	—	12) Barer Kassenbestand.	b. Kriegsfonds	» 1,678,958. 81	
785,746	53	13) Inventar und Drucksachen (vollständig abgeschrieben).	c. Konto für unvorhergesehene Ausgaben	» 296,521. 94	
		14) Kautions-Darlehen an versicherte Beamte.	d. Dividenden-Ergänzungsfonds der Versicherten	» 54,000. —	
		15) Sonstige Aktiva.	e. Reserve für Grundstücke	» 1,518,400. —	
			f. Reserve für Verluste aus Kapitalanlagen	» 200,000. —	
			g. Dividenden-Guthaben	» 806,861. 60	7,199,355 09
358,701,506	46		8) Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen	—	
			9) Barkautionen	102,989	77
			10) Sonstige Passiva und zwar:		
			a. Vorausgezählte Zinsen und Mieten	Mk. 845,884. 78	
			b. Amortisationsfonds für Kautionsdarlehen	» 12,603. 40	
			c. Sicherheitsfonds für Kautionsdarlehen	» 2,152. 32	
			d. Aktienwechsel-Tilgungsreserve	» 28,100. —	
			e. Guthaben von Agenten und Dritten	» 1,435,257. 38	
			f. Nicht abgehobene Dividende der Aktionäre	» 445. 50	
			g. Pensionskassenfonds	» 2,154,919. 07	4,479,362 45
			11) Gewinn	8,066,614	09
				358,701,506	46

GERMANIA, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin

Stettin, den 11. März 1909.

Der Aufsichtsrat:

Rud. Abel. B. Karknutsch. Hans Haase.
Dr. Scharlau. Carl Fr. Braun. P. Hemptenmacher.

Der Direktor:

Wolff.

Die in die Bilanz der Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft Germania für den Schluss des Geschäftsjahres 1908 unter Position 3 a bis d mit Mk. 296,081,761. 57 und unter Position 7 a mit Mk. 2,644,612. 74 eingestellten Beträge des Prämienreservesolls sind gemäss § 56, Absatz 1, des Gesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 berechnet, und die weiter zum Prämienreservesoll gehörenden Reserven für schwebende Versicherungsfälle sind unter Position 5 a der Bilanz mit Mk. 881,224. 35 in voller Höhe der fällig gewordenen Versicherungssummen und Renten eingestellt worden.

Stettin, den 11. März 1909.

Dr. Voss,

Stellvertreter des Direktors und Mathematiker der Germania.

Stettin, den 17. April 1909.

Die Uebereinstimmung der Gewinn- und Verlust-Rechnung sowie der Bilanz mit den Büchern der Gesellschaft bescheinigt

Die Revisionskommission:

G. Meister. Zelter. Nordahl.

Für die Aktionäre.

P. Wossido. P. Waechter.

Für die stimmberechtigten Versicherten.

Die in die Bilanz der Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft Germania für den Schluss des Geschäftsjahres 1908 unter Position 3 e mit Mark 11,620. 73 eingestellten Beträge des Prämienreservesolls sind gemäss § 56, Absatz 1 des Gesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 berechnet.

Stettin, den 11. März 1909.

K. Klein,

Direktionsbevollmächtigter und Stellvertreter des Mathematikers der Germania.

PHENIX ASSURANCE COMPANY, Limited, Compagnie anglaise d'assurances contre l'incendie

Bilan au 31 décembre 1908

Actif	Passif
fr.	fr.
60,493,000	69,005,750
2,482,636	16,250,000
10,860,691	17,500,000
317,375	1,230
5,263,703	10,000
187,500	424,514
33,090,878	3,246,500
	6,262,790
112,700,785	112,700,785

Neuchâtel, le 26 juin 1909.

PHENIX ASSURANCE COMPANY, Limited.

Les directeurs de la succursale suisse:

BOURQUIN & Cie.

THE MARINE INSURANCE COMPANY, LIMITED
Compagnie anglaise d'assurances contre les risques de transport, a Londres

Bilan au 31 décembre 1908

Actif			Passif	
fr.	ct.		fr.	ct.
20,500,000	—	Obligations des actionnaires.	25,000,000	—
4,623,811	65	d'Etat anglais.	18,750,000	—
1,125,000	—	d'Etat indien.	288,481	45
2,776,471	05	de chemins de fer indiens.	10,134,365	30
2,186,940	20	Fonds coloniaux.		
7,885,083	95	d'Etats étrangers.		
4,281,167	80	de chemins de fer anglais.		
7,075,968	95	divers.		
1,846,808	85	Immeubles.		
1,647,891	15	Primes dues et réassurances.		
3,787	70	Débiteurs divers.		
219,915	45	Chez les banquiers.		
54,172,846	75	(B. 61)	54,172,846	75

Neuchâtel, le 26 juin 1909.

La direction de la succursale suisse:
Bourquin & Cie.

Compagnia di Assicurazione di Milano contro i danni degli Incendi, sulla vita dell'uomo e per le rendite vitalizie

Istituita nell'anno 1826 — Residente in Milano, Via Lauro, 7

Autorizzata ad operare pel ramo Incendi nel Territorio Elvetico con decreto dell'11 ottobre 1904 del Consiglio federale in Berna

Bilancio al 31 dicembre 1908 relativo alle operazioni del Ramo Incendi

Attivo			Passivo	
Lire	Ct.		Lire	Ct.
1,480,960	—	1. Debito degli azionisti per % di capitale non versato sopra n° 712 azioni emesse, a L. 2,080.	2,080,000	—
228,800	—	2. Azioni non emesse n° 88 al valore nominale di L. 2,600.	2,360,000	—
215,000	—	3. Mutui garantiti da ipoteca.	80,921	59
1,955,000	—	4. Beni stabili.	1,197,069	28
2,414,066	94	5. Rendita italiana 3,75 % L. 151,653.75 di annua rendita.	840,540	07
		6. Titoli diversi:		
44,146	10	a. Prestito austriaco in carta cor° 80,000 di valore nominale.		
203,130	—	b. Obbligazioni Lavori del Tevere n° 457.		
263,837	81	c. » Consorzio Obbligatorio Industria Zolfifera n° 531.		
167,968	50	d. » Ferrovie del Tirreno n° 361.		
204,500	—	e. » Ferrovie Piacentine n° 400.		
159,217	18	f. » Ferrovie Centrali Toscane n° 273.		
123,694	69	g. » Fondiaria Banca Nazionale n° 305.		
37,450	—	h. » Fondiaria Istituto Italiano 4 1/2 % n° 80.		
534,110	37	7. Depositi in conto corrente presso istituti di credito.		
102,268	46	8. Contanti in cassa.		
2,001	—	9. Mobili, polizze e placche.		
		10. Debitori diversi:		
307,000	41	a. Compagnie di riassicurazione.		
452,238	06	b. Agenzie della compagnia ed ispettori.		
36,892	99	c. Quote di premio in corso di riscossione.		
63,964	01	d. Conti correnti diversi.		
1,281,467	80	11. Depositi cauzionali a valore nominale.		
10,274,714	32	(B. 66)	10,274,714	32

Il presidente del consiglio d'amministrazione:

Visto: I sindaci:

Milano, li 25 marzo 1909.

(fto.) Ing. Giacomo Magretti.

(fto.) Antonio Fusi.

Rag. Antonio Bellardi. Ing. Paolo Vanotti.

Il capo contabile generale: (fto.) Rag. Carlo Molgora.

Il direttore: (fto.) Avv. Giuseppe Poggi.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten — Exportation aux Etats-Unis

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für die Monate Juni und Januar-Juni der Jahre 1908 und 1909:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consulats des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois de juin et janvier-juin des années 1908 et 1909:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken — Classement d'après les districts consulaires

Konsularbezirk St. Gallen — District consulaire de St-Gall
(St. Gallen, Thurgau, Appenzell, Graubünden.)

	1908	1909	1908	1909
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Stickerei in Plattstich:				
Maschinenstickereien:				
Bandes und Entredeux (Hamburgs)	2,617,979	4,202,788	19,699,979	27,485,960
Mode-Artikel (handkerchiefs, ties, aprons)	544,645	670,491	2,081,467	2,350,665
Seiden- und Baumwollspitzen	113,893	178,308	995,698	1,462,893
Kirchen-Artikel- und Metallstickereien	842	4,377	50,812	41,781
Stickerei in Kettenstich:				
Vorhänge	55,924	540,193	951,182	1,467,315
Mode-Artikel (tidies, pillow-shams, etc.)	12,345	27,178	108,759	111,118
Stickereien insgesamt:	3,345,098	5,628,385	23,818,842	32,860,162
Plattstichgewebe	13,771	44,323	508,647	294,651
Glatte Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.)	43,908	68,857	559,250	659,792
Baumwollgarn	1,011	54,771	32,588	310,001
Beuteluch	27,680	30,090	118,121	262,321
Bänder	7,886	32	88,118	11,656
Maschinen und Maschinenteile	7,532	37,460	85,840	198,299
Käse	97,725	185,888	637,858	661,054
Schokolade	—	—	190	3,153
Verschiedenes	30,746	82,806	192,781	204,374
	8,574,857	6,027,062	25,991,220	35,474,483
Export nach den Philippinen	80,286	28,174	184,571	212,165
Total	8,655,143	6,055,236	26,125,791	35,686,648

Konsularbezirk Zürich — District consulaire de Zurich
(Zürich, Luzern, Aargau, Schaffhausen, Glarus, Schwyz, Zug, Unterwalden, Uri, Tessin.)

	1908	1909	1908	1909
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Seidene und halbs seidene Stückerwaren	789,814	1,494,578	4,027,844	6,947,382
Beuteluch	111,361	93,029	408,426	362,907
Bänder	6,689	—	62,873	9,988
Baumwoll-Stückerwaren	17,725	—	56,809	26,841
Strickwaren	49,441	45,921	550,279	389,364
Baumwollwaren	102,819	19,124	972,564	529,396
Wollwaren	—	—	1,556	6,282
Baumwollgarn	86,508	50,660	301,572	257,955
Stückerwaren	—	—	521	—
Häute und Felle	—	—	—	40,681
Bücher und Bilder	9,878	4,462	39,318	25,383
Leder	—	—	1,122	641
Strohwaren	7,745	12,043	326,551	185,119
Schokolade	12,926	—	218,151	24,763
Chemikalien	788	2,550	29,665	25,879
Oeldruckbilder (oil chromos)	—	—	4,819	—
Gelatine	7,166	12,884	91,008	86,237
Käse	218,799	203,192	1,478,370	989,591
Kondensierte Milch	—	—	12,042	6,782
Suppen-Würze	8,565	881	38,690	22,747
Wein und Spirituosen	587	—	5,568	11,586
Kurzwaren (Hardware) und Maschinen	—	83,930	20,172	227,618
Wissensch. Instrumente, Reisszeuge	765	3,888	22,452	21,989
Verschiedenes	45,312	148,780	819,965	728,181
	1,476,868	2,175,812	8,976,887	10,819,062
Davon Export nach den Philippinen	183,456	107,200	1,414,200	1,177,384
Konsularbezirk Basel — District consulaire de Bâle (Baselstadt, Baselland, Solothurn.)				
Floretseide	132,194	194,400	1,244,169	2,215,684
Bänder	110,771	449,788	908,551	2,298,698
Seiden-Sammet	—	—	185,030	—
Strickwaren	8,728	7,019	68,710	92,254
Anilinfarben	198,769	265,483	1,899,580	2,162,391
Andere Farbstoffe und Chemikalien	30,795	70,281	144,111	511,558
Häute und Felle	—	—	44,213	447,997
Horlogerie et fournitures	45,655	91,187	352,615	647,408
Tierhaare	—	—	—	81,000
Wein und Spirituosen	—	5,194	8,908	83,906
Verschiedenes	30,618	12,880	78,261	89,972
	557,525	1,291,263	4,829,471	8,550,868

Konsularbezirk Bern — District consulaire de Berne

Table with columns for months (Jan., Juni, Jan., Juni) and years (1908, 1909) for various categories in Bern.

Konsularbezirk Genf — District consulaire de Genève

Table with columns for months (Jan., Juni, Jan., Juni) and years (1908, 1909) for various categories in Geneva.

II. Zusammenstellung nach Kategorien — Classement par catégories

Large table summarizing categories and values for Bern, Basel, and St. Gallen.

NB. Die Hinweisziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Handelsvertrag mit Kolumbien. Der zwischen der Schweiz und der Republik Kolumbien unterm 14. März 1908 abgeschlossene Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag ist durch Bundesbeschluss vom 8. Juni genehmigt worden.

Artikel 1. Zwischen der Schweiz und der Republik Kolumbien, sowie auch zwischen den Angehörigen der beiden Staaten soll dauernd Friede und Freundschaft bestehen.

Artikel 2. Die beiden vertragschliessenden Teile kommen überein, sich gegenseitig die gleichen Rechte und Vorteile zuzugestehen, die der meistbegünstigten Nation eingeräumt sind oder in Zukunft eingeräumt werden sollen.

Artikel 3. Die Angehörigen des einen Staates, die sich in dem andern niederlassen wollen, sollen mit Ausweispapieren, d. h. die Kolonialianer mit Pässen, die Schweizer mit Heimatscheinen oder Pässen, versehen sein.

Artikel 4. Jeder der vertragschliessenden Teile behält sich das Recht vor, Angehörigen des anderen Teiles, die wegen ihres Vorlebens oder ihres Verhaltens als gefährlich anzusehen sind, den Aufenthalt auf seinem Gebiete zu untersagen.

Artikel 5. Die Angehörigen der beiden Staaten werden auf dem Gebiete des anderen Staates die vollständige Gewissens- und Glaubensfreiheit geniessen. Die Regierung wird sie bei der Ausübung ihres Kultus in den Kirchen, Kapellen und sonstigen für gottesdienstliche Zwecke bestimmten Orten schützen.

Artikel 6. Die Angehörigen des einen der beiden Staaten, die in dem andern wohnhaft sind, bleiben den Gesetzen ihres Vaterlandes über die Militärpflicht oder die an deren Stelle tretende Ersatzleistung unterworfen.

Artikel 7. Der gegenwärtige Vertrag soll ratifiziert, und die Ratifikationsurkunden sollen sobald als möglich in Paris ausgetauscht werden.

Der gegenwärtige Vertrag bleibt bis zum Ablauf eines Jahres von dem Tage an in Geltung, wo der eine oder der andere der vertragschliessenden Teile ihn gekündigt haben wird.

Baumwollanbau in den Vereinigten Staaten

Nach dem am 2. Juli herausgegebenen Bericht des landwirtschaftlichen Bureau weisen die Baumwollanbauflächen folgenden Umfang auf:

Table showing cotton planting areas in various US states (North Carolina, South Carolina, Georgia, Florida, Alabama, Mississippi, Louisiana, Texas, Arkansas, Tennessee, Indian Territory, Oklahoma, Missouri, Virginia) with columns for 1909 and 1908.

Traité de commerce avec la Colombie. Le traité d'amitié, d'établissement et de commerce conclu le 14 mars 1908, entre la Confédération suisse et la République de Colombie a été ratifié par arrêté fédéral du 8 juin dernier.

Article premier. Il y aura paix et amitié perpétuelle entre la Confédération suisse et la République de Colombie, comme aussi entre les ressortissants des deux Etats.

Art. 2. Les deux parties contractantes conviennent de s'accorder réciproquement les mêmes droits et avantages qui sont ou seraient accordés à l'avenir à la nation la plus favorisée, en ce qui concerne le commerce, les douanes et la navigation, les consulats, l'établissement, l'exercice des professions commerciales et industrielles et les taxes y relatives.

Art. 3. Tout citoyen de l'un des deux Etats qui voudra s'établir dans l'autre devra être porteur de certificats de nationalité, consistant en passeports pour les ressortissants colombiens et en actes d'origine ou en passeports pour les citoyens suisses.

Art. 4. Chacune des parties contractantes se réserve le droit d'interdire son territoire aux ressortissants de l'autre qui, en raison de leurs antécédents ou de leur conduite, seraient considérés comme dangereux.

Art. 5. Les ressortissants des deux Etats jouiront, sur le territoire de l'autre, d'une liberté de conscience et de croyance pleine et entière. Le Gouvernement les protégera dans l'exercice de leur culte dans les églises, chapelles ou autres lieux affectés au service divin, pourvu qu'ils se conforment aux lois, usages et coutumes du pays.

Art. 6. Le présent traité sera ratifié et les ratifications en seront échangées à Paris le plus tôt que faire se pourra. Il sera exécutoire dans les deux Etats dès le centième jour après l'échange des ratifications.

Le présent traité restera en vigueur jusqu'à l'expiration d'une année à partir du jour où l'une ou l'autre des parties contractantes l'aura dénoncé.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Das Elektrizitätswerk Bergün

gibt zwecks Erweiterung, solange Bedarf

Obligationen

à Fr. 1000. — zu 4% gegen I. Pfandrechtf auf der erweiterten Anlage im Gesamtbetrage von höchstens Fr. 119,000. — aus.

(1898)

Der Verwaltungsrat.

BANQUE FÉDÉRALE (S. A.)

GENÈVE (1951)

Exécution d'ordres de Bourse

Avances sur titres

Aufblühendes, vollständig ausgebaut, nachweisbar gut rentierendes Fabrikationsgeschäft, Spezialisierung, mit solider Kundenschaft im In- und Ausland, sucht

Teilhaber

mit Fr. 100,000 Einlage, gegen Sicherstellung. Hohe Rendite. Offerten erbeten sub M 4225 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. (1799)

Aktive Beteiligung

Bedeutendes Handels- und Fabrikations-Geschäft, Holzbranche, sucht zwecks Ablösung eines Teilhabers, aktiven Mitarbeiter mit einer Einlage von

Fr. 50—75,000

Das Geschäft prosperiert nachweisbar vorzüglich und ist sehr gut eingeführt. (1948;)
Nähere Auskunft durch **Fritz Marti, Notar, Bern.**

Société Immobilière des Eaux du Bouveret, en liquidation

Dans son assemblée générale du 12 juin 1909, cette société ayant décidé sa liquidation et dissolution, qu'elle a confiées à son conseil d'administration, toutes les personnes, qui prétendraient avoir une créance ou une réclamation quelconque à faire valoir contre la société, sont invitées à la faire d'ici au 10 juillet 1910 en mains de Monsieur **G. Montet**, président du conseil, à Vevey.

Passé ce terme l'actif net sera réparti entre les actionnaires, conformément à la loi. (1906.)

Vevey, le 1^{er} juillet 1909.

Le conseil d'administration chargé de la liquidation.

White Spirit, Marke "Leduc Frères" Fabrikat der Cie. Industrielle „ATLAS“ Hoboken-Anvers
ersetzt amerik. Terpentinöl völlig in all seinen Anwendungen. Ist fast geruchlos u. feuersteher.

Harzöle jeder Art etc. offeriert vorteilhaft (1152)

Fritz Metzger, Chemikalien-Import, Basel, Spalenring 79
Tel. Nr. 4950
Engros-Lager und Verkauf. — Verlangen Sie Muster und Preise.

Fabrique de couleurs minérales en liquidation

Sommation aux créanciers

L'assemblée générale des actionnaires de la Fabrique de Couleurs minérales avec siège à Neuchâtel et Usine à Luterbach (Soleure) a décidé en date du 28 juin 1909 la dissolution et la liquidation de la Société.

Lés créanciers de la Société sont en conséquence invités, conformément à l'art. 665 du Code fédéral des Obligations, à produire leurs créances chez MM. **Bonhôte & Cie**, banquiers, à Neuchâtel. (1946.)

Neuchâtel, le 7 juillet 1909.

Les liquidateurs.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (23)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reihhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Mit Beschluss vom 23. Juni 1909 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abt., die von den Eheleuten **Albrecht Wilhelm Johannes Schänfler**, von Hamburg, Kaufmann, und **Luise Berta Schänfler, geb. Fuchs**, beide wohnhaft Holbeinstrasse Nr. 31, in Zürich V, vereinbarte **Gütertrennung** bestätigt. Der Beschluss ist rechtskräftig geworden und wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. (1944.)

Zürich, den 7. Juli 1909.

Namens des Bezirksgerichtes III. Abt.,

Der Gerichtsschreiber:

Dr. G. Keel.

Asbest-Fabrik-Fussböden

Fugenfrei, unverbrennbar. Dauerhaft wie Eichenholz.

Rasche Ausführung ohne Betriebsstörung.

Ch. H. Pfister & Co., Basel.

Lebensstellung

Ein grösseres Fabrikations- und Handelsgeschäft sucht einen tüchtigen, bilanzfähigen Buchhalter als **Employé intéressé** mit Fr. 30,000 Einlage, gegen Sicherung. Off. unt. **Kc 4806 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.** (1945.)

Wollen Sie keine Kundschaft verlieren, Ihre Reisenden stets in der Hand halten und kontrollieren, so ist das

Hintz Kundenregister

für Sie unentbehrlich. Verlangen Sie Prospekt Nr. 515. (6)

Schmassmann & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 110

Auszug aus dem Protokoll des Obergerichtes des Kantons Solothurn

vom 15. April 1909.

In der zufolge Klage des

J. Meier, Mechaniker, in Solothurn,

gegen

Jost Glarner, von Luchsingen, Mühlenbauer, in Gossau, geb. 1845, angehobenen Strafuntersuchung, punkto Nachahmung patentierter Gegenstände, hat das Obergericht des Kantons Solothurn, in Anwendung von Art. 24 Ziff. 1; 25 und 34 des Bundesgesetzes betr. die Erfindungspatente, §§ 366 und 368 St. P. O. erkannt:

1. Der Beklagte **Jost Glarner** hat sich des Deliktes der Nachahmung des Patentes Meier Nr. 13705 (Plansichtergestell) schuldig gemacht und ist verurteilt:

- a) zu einer Geldbusse von Fr. 300, ev. im Falle der Nichteinbringlichkeit derselben zu 60 Tagen Gefängnis.
- b) zur Bezahlung einer Prozessschädigung von Fr. 2000 an den Kläger **J. Meier, Mechaniker in Solothurn.**
- c) zur Bezahlung der ergangenen Untersuchungskosten mit einer heutigen Gerichtsgeldbüchse von Fr. 150.—

2. Die Schadenersatzforderung des Klägers ist auf den Zivilprozessweg verwiesen.

3. Das vorliegende Urteil ist auf Kosten des Beklagten im Schweiz. Handelsamtsblatt zu publizieren.

Namens des Obergerichtes des Kantons Solothurn,

Der Präsident: (sig.) **E. Brunner.**

Der Gerichtsschreiber: (sig.) **O. Schenker.**

Die Richtigkeit dieses Auszuges aus dem Protokoll des Obergerichtes bescheinigt

Solothurn, den 7. Juli 1909

(1942.)

Der Obergerichtsschreiber: **O. Schenker.**

Mechanische Seidenstoffweberei Bern

Zur 36. ordentlichen Generalversammlung

werden die Tit. Aktionäre auf **Samstag, den 31. Juli 1909, vormittags 10^{1/2} Uhr, nach Bern** in den Gasthof zu Pfistern eingeladen.

Traktanden:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr vom 1. Juni 1908—31. Mai 1909.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung auf Grund des schriftlichen Berichtes der Herren Revisoren und Déchargeerteilung an die Verwaltung.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
- 4) Erneuerungswahl von zwei nach § 14 der Statuten in Austritt gelangenden Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl eines Rechnungsrevisors und eines Suppleanten.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Revisorenbericht liegen vom 22. Juli an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf:

in **Bern:** auf unserem Bureau, Seidenweg 10, und bei den Herren **Marcuard & Co.,** in **Zürich:** auf unserem Bureau, Bahnhofstrasse 14.

Auch können vom gleichen Tage an daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Stimmkarten, sowie ein Abdruck der Bilanz erhoben werden.

Bern, den 8. Juli 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

(1944.)

Der Präsident: **G. Marcuard.**

H. Tröger, Zürich I,
Handel in bautechn. Artikeln

Einzig Bezugsquelle für:

Rex Flint Dach
des wasserdichtesten u. wetterbeständigsten Bedachungstoffes der Jetztzeit. Ausgezeichnet isolierend gegen Hitze und Kälte. Tropfeniemals. Rex Flint Dächer benötigen nur eine Lage; Ueberstriche sind überflüssig und sind daher ein weit mehr als vollwertiger Ersatz für Holzcementdächer. Ausgezeichnete Referenzen.

Kronsteiner's Emailfaçaden-Farben
sind die dauerhaftesten Façadenfarben, sind sehr ergiebig und trocknen äusserst rasch. Ein Anstrich genügt u. hält viele Jahre.

Plassava-Fussabtreter



Preis
Fr. 3.50

sind sehr vorteilhaft f. Fabriken u. Werkstätten etc., weil d. Schuhe leicht und gründlich reinigend.

„Unikum“-Anstrichmaschine ist die neueste u. sehr vervollkommnete Kalkfarbenanstrichmaschine. Sie beansprucht wenig Kraft und leistet enorm viel. Sehr leichter Gang. Sehr reelle Bedienung. (1496.)

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung d. amerik. Buchführung in praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. ausw. **H. Fritsch, Leonhardschäide** Nr. 10, beim Central, **Zürich I.** (16)



„Bücher-Revisionen“
Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchh., Nachtragungen **E. Muggli-Isler, Bibererp, Zürich IV** (Nachf. von O. Schär) (76)

CARL MÜLLER ZÜRICH
Patent-Bureau
PRIMA REFERENZEN

Patentanwalt
H. L. Siebeneck
Zürich Sonnenquai 10 (Zürcherhof)

Junger Kaufmann

deutsh, franz., englisch und spanisch korrespondierend, wünscht passende Nebenbeschäftigung, event. auch Vertretungen. Uebersetzungen billigst. Offert unter Chiffre **Pc 3838 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.** (1947.)

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das **Sachwalter- & Geschäftsbureau** **Ernst Berger, Luzern**
Pilatusstrasse 5 (167)

Fr. 12-15,000

gegen erstklassige Hinterlagen gesucht zur Erweiterung eines gutgehenden, rentablen Warengeschäftes. (1872.)

Offerten unter **R 3563 Lz** an **Haasenstein & Vogler, Luzern.**

Eliehés

Wolfschäute Autos, Strich 3 Farben Galvanis
Art. Institut Orell Füssli
Bärengrasse 6 ZÜRICH Telephone 1330

Fabrikmarken

und deren Depouierung beim eig. Amt

Ueber 4000 Marken wurden ausgeführt u. deponiert.

F. Homberg (113)

Graveur - Medaillen, in Bern

OFENFABRIK-SURSEE

IN SURSEE

Grosste Ofenfabrik der Schweiz

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde

Illustrierte Prospekte gratis

Wäscheherde